# Patent- und Erfinderrecht

Dr. Lars Hoppe

VKK Patentanwälte
Edisonstrasse 2
87437 Kempten
www.vonnemann.de

# I. Einführung in den gewerblichen Rechtsschutz

# 1. Einordnung ins Rechtsgebäude

– Recht ist ...?

⟹ Gesamtheit der Rechtsvorschriften, durch die das Verhältnis einer Gruppe von Menschen zueinander oder zu den übergeordneten Hoheitsträgern oder zwischen diesen geregelt ist

- Gesetztes Recht
- Gewohnheitsrecht
- Allgemeine Rechtsgedanken

# 1. Einordnung ins Rechtsgebäude

- Recht ist ...?
- Wandelbar, politisch und gesellschaftlich beeinflusst

⟹ Recht und Demokratie unterscheiden den Staat von einer Räuberbande!

# 1. Einordnung ins Rechtsgebäude

- Recht ist ...?
- Normenpyramide: GG, G, V, Satzung
- Gewerblicher Rechtsschutz
  - Schnittstelle zwischen
    Öffentliches Recht ./. Zivilrecht
    Materielles Recht ./. Verfahrensrecht
    Nationales Recht ./. Internationales Recht

## 2. Geschichtlicher Abriss

- Altertum / Mittelalter: Privilegien, später Schutzbriefe des Landesherrn, nach Gutdünken

- 1474: Erstes (regionales) PatG in Venedig, u.a. ein Patent für ein Wasserschöpfwerk an **Galileo Galilei**

- 1791, nach französischer Revolution: 1. französisches PatG

- 1871: Reichsgründung, deutsche Industrie unterentwickelt
- 1876: GeschmMG
- 1876: PatG, Gründung kaiserliches Patentamt, 1. deutsches Patent „Rothes Ultramarin“
- 1883: PVÜ
- 1891: GebrMG
- 1894: WZG
- 1900: Patentanwaltsgesetz, Liste bei Patentamt
- 1961: Gründung Bundespatentgericht (BPatG)

## 3. Sinn und Zweck von Schutzrechten

– Beim Patent:

**Belohnung** für Preisgabe einer Erfindung; Technik entwickeln

- Wirtschaftswachstum
- Wettbewerbsvorsprung ⟹ Gewinnsteigerung

Prinzip setzt funktionierenden freien Wettbewerb voraus.

Kein Wirtschaftswachstum durch Patente in Staatswirtschaftssystemen!

## 4. Übersicht Normen / Schutzrechtsgebiete

- **Technik**: PatG, GebrMG, SortenschutzG, HalbleiterschutzG
- **Ästhetik**: GeschmMG, UrhG
- **Kunst**: UrhG (§ 69a Software)
- **Kennzeichnungen**: MarkenG (Marken), HGB (Namen), BGB (Werktitel)

# 4. Übersicht Normen / Schutzrechtsgebiete

| | Gegenstand | Kriterien | Anmel-dung | Prüfung | Schutz ab |
|---|---|---|---|---|---|
| **Patent** | Alle Erfindungen | Neu, erfinderisch, gewerblich anwendbar | DPMA<br>EPA<br>WIPO | Ja | Erteilung |
| **GebrM** | Einige Erfindungen | Neu, erfinderisch, gewerblich anwendbar | DPMA | Nein | Eintragung |
| **Sorten-schutz** | Samen, Pflanzen | Neu, homogen, beständig, Sortenbezeichnung | BSA | Ja | Erteilung |

## 4. Übersicht Normen / Schutzrechtsgebiete

| | Gegen-stand | Kriterien | Anmel-dung | Prüfung | Schutz ab |
|---|---|---|---|---|---|
| **Domain** | Wort | Neuheit | DENIC | Ja | Erteilung |
| **Halbleiter-schutz** | Topographie von Mikrochips | Eigenart, keine Nachbildung | DPMA | Nein | 1. Verwertung / Anmeldung |
| **GeschmM** | Design, Schriftzeichen | Rel. objektive Neuheit, Eigenart | DPMA HABM WIPO | Nein | Eintragung |
| **Urheber-schutz** | Werk | Schöpferische Leistung | Nein | Nein | Schöpfung |
| **Marken** | Wort, Bild, Klangfolge, Name u.a. | Unterscheidungs-kraft | DPMA HABM WIPO | Nein | Eintragung |

- Patent
  - **Erfindungen**, Verfahren, Verwendungen, Vorrichtungen
  - **Neuheit, erfinderische Tätigkeit, gewerbliche Anwendbarkeit** (Diagnoseverfahren), kein Auschlußgrund, Doppelschutzverbot
  - Schutz entsteht durch Veröffentlichung / Erteilung beim DPMA oder EPA
  - Laufzeit: 20a
  - Gute gerichtliche Durchsetzbarkeit

- Gebrauchsmuster
  - Erfindungen, **keine** Verfahren oder Verwendungen
  - **Neuheit, erfinderischer Schritt, gewerbliche Anwendbarkeit**
  - Schutz entsteht durch Eintragung beim DPMA
  - Laufzeit: 10a
  - Schlechtere gerichtliche Durchsetzbarkeit

- Geschmacksmuster
  - **Ästhetische Formschöpfungen**, Schriftzeichen
  - Neuheit und Eigenart
  - Schutz entsteht durch Eintragung beim DPMA, HABM oder WIPO
  - Laufzeit: 25a
  - Gerichtliche Durchsetzbarkeit von zu prüfender Rechtsbeständigkeit abhängig

- Topographie

  - Erfindungen der **Halbleitertechnik** (Layout Halbleiterschaltung)
  - Technisches Zusammenspiel der einzelnen Transistoren etc. nicht geschützt, nur **Anordnung** der Leiterbahnen
  - Schutz durch Registrierung beim DPMA (ähnlich dem GebrM)
  - Laufzeit: 10a

- Urheberrecht
  - Schöpferisch getätigte **Werke**, auch für Werke in digitaler Form, Computersoftware und Datenbanken
  - Schutz automatisch bei Schöpfung
  - Laufzeit: Bis 70a nach dem Tod des Schöpfers
  - Ältestes Schutzrecht

- Marke
  - **Herkunftsbezeichnungen**, Namen, Logos, Ton- und Bildfolgen, Warenformen, Positionsmarken
  - Nichtvorliegen von **absoluten** und **relativen** Schutzhindernissen
  - Schutz entsteht durch Eintragung im Markenregister beim DPMA, HABM, WIPO oder durch Verkehrsgeltung
  - Laufzeit: Bei kontinuierlicher Benutzung in unverändertem Zustand unbegrenzt

- Firmenname / Werktitel
  - Schutz entsteht mit Gebrauch des Firmennamens / Werktitels
  - Keine Anmeldung oder Eintragung nötig
  - Laufzeit: Bei Benutzung unbegrenzt
  - Kollision mit Marke möglich